



Pressemitteilung der Obstland Dürreweitzschen AG vom 27.08.2016

25. Obstland-Hauptversammlung: Aktionäre beschließen Dividendenausschüttung von 60 Cent/Aktie

(EB Obstland Dürreweitzschen AG)

Am Samstag, dem 27. August 2016, trafen sich die Aktionäre der Obstland Dürreweitzschen AG zu ihrer 25. ordentlichen Hauptversammlung im Congress Center der Leipziger Messe. Mit 41,4 % anwesenden stimmberechtigten Kapital sowie zahlreichen Gästen war die Veranstaltung auch in diesem Jahr wieder gut besucht. Der Vorstand Gerd Kalbitz legte Rechenschaft über das zurückliegende Geschäftsjahr (2015) ab und gab einen Ausblick auf die Zukunft des in diesem Jahr sein 25. Gründungsjubiläum begehenden sächsischen Obstbau-Unternehmens. Wie von der Verwaltung vorgeschlagen, beschlossen die anwesenden Anteilseigner und Stimmrechtsvertreter eine Dividendenausschüttung in Höhe von 60 Cent je bezugsberechtigter Aktie. Zudem wurde der Aufsichtsrat für das zurückliegende Jahr entlastet, während die anwesenden Aktionäre und Stimmrechtsvertreter dem vormaligen Vorstand Michael Erlecke die Entlastung für das Geschäftsjahr 2015 verweigerten. Abschließend wurde der Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2016 gewählt.

In seiner Berichterstattung blickte der am 2. Mai d. J. gemeinsam mit Heiner Hellfritsch neu bestellte Obstland-Vorstand Gerd Kalbitz auf ein zwar schwieriges, aber dennoch erfolgreiches Geschäftsjahr 2015 zurück.

In seinen Ausführungen bezeichnete er das Jahr 2015 für die Obstland Dürreweitzschen AG als ein „Jahr der Superlative“:

Demnach war 2015 das bisher **ertragreichste Jahr in der Obstland-Geschichte** – noch niemals zuvor wurde im sächsischen „Obstland“ zwischen Grimma, Döbeln und Oschatz eine so reiche Obsternte eingefahren wie in diesem Jahr.

Insgesamt wurden 47.193 Tonnen Obst geerntet. Mit 40.657 Tonnen Äpfel wurde 2015 bei der Hauptfrucht erstmals die magische 40-Tausend-Tonnen-Grenze überschritten. Und auch 3.476 Tonnen Birnen stellte Gerd Kalbitz im Vergleich mit den vorangegangenen 24 Ernten als einen absoluten Spitzenertrag heraus. 1.844 Tonnen Steinobst und 1.182 Tonnen Beerenobst sowie 34 Tonnen Schalenfrüchte (Haselnüsse) runden das glänzende Ertragsjahr ab.

2015 war aber auch **erlösseitig** das beste Jahr in der bisherigen Obstland-Geschichte – ebenfalls noch nie zuvor wurden so hohe Umsätze realisiert wie in diesem Jahr. Danach stieg der Umsatz der Obstland Dürreweitzschen AG und der mit ihren verbundenen 12 Tochterunternehmen im Berichtsjahr (2015) auf rd. 63 Millionen € (Vj: 56,6 Millionen €). Damit knüpft die Umsatzentwicklung nahtlos an die bereits positive Tendenz des Vorjahres an.

(Die kumulierte Umsatzsteigerung zum Vorjahr in Höhe von ~ 9 Millionen 360 Tausend Euro ist im Wesentlichen auf das mehr als Hälfte Umsatzplus im Geschäftsfeld „Landwirtschaftliche Produktion“ und darin insbesondere in der Sparte „Obsterzeugung“ zurückzuführen. Ursachen dafür waren zum einen die überdurchschnittlich ertragreiche Ernte und zum anderen die gleichzeitig leicht steigenden Erzeugerpreise.)

Die in der Kelterei Sachsenobst hergestellten Fruchtsäfte, Fruchtnektare, Fruchtsaftgetränke und Obstweine blieben bei den Konsumenten auch 2015 wieder sehr beliebt und fanden zunehmenden Absatz. Der Umsatz



Pressekontakt

Wolfgang Scheefe

Marketing,
Öffentlichkeitsarbeit
und Organisation

Telefon
034386 95101

Fax
034386 95100

Mobil
0171 2243085

E-Mail
WolfgangScheefe@
obstland.de

Internet
www.obstland.de



der Kelterei erhöhte sich demnach wieder deutlich – gegen den Branchentrend. So hat die Kelterei Sachsenobst erstmals in ihrer Geschichte erlösseitig die 8-Millionen-Euro-Schwelle überschritten.

Und auch die beiden Obstland-Handwerksunternehmen, Mildensteiner Baugilde GmbH in Leisnig und Elektro-GmbH in Mutzschen, trugen – wie schon in den vergangenen Jahren – wieder maßgeblich zum positiven Konzernergebnis bei – ebenso wie die unternehmenseigene Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Ablaß.

Trotz zahlreicher negativer Markteinflüsse, insbesondere extreme Wetterverläufe, konnte die Obstland-Gruppe 2015 mit ~ 808,1 Tausend € das bislang zweitbeste Ergebnis bzw. den zweithöchsten Gewinn ihrer bisherigen Unternehmensentwicklung sowie neuerlich einen Bilanzgewinn in Höhe von 237.608,40 € ausweisen. Damit knüpft die Obstland Dürreweitzschen AG nahtlos an die positive Entwicklung der zurückliegenden 25 Jahre ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit am Markt an.

Diese „Erfolgsstory“ von der „East-Side“ Deutschlands ist dem starken Unternehmenskonstrukt „Obstland“ mit seinen vertikalen Geschäftsprozessen in der Obsterzeugung, -verarbeitung und -vermarktung sowie den erfolgreichen Handwerks- und Dienstleistungsunternehmen zu verdanken.

Folgerichtig ist die Hauptversammlung dem Beschlussvorschlag der Verwaltung gefolgt und hat für das zurückliegende Geschäftsjahr die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 60 Cent je bezugsberechtigter Aktie beschlossen.

Im weiteren Verlauf der Hauptversammlung wurden die Beschlüsse zu allen anderen Tagesordnungspunkten der Hauptversammlung gemäß den Vorschlägen der Verwaltung mit großer Mehrheit gefasst.

Pressekontakt

ppa.
Wolfgang Scheefe

Prokurist für
Marketing und
Organisation

Telefon
034386 95101

Mobil
0171 2243085

E-Mail
WolfgangScheefe@
obstland.de

Internet
www.obstland.de





Pressekontakt

ppa.
Wolfgang Scheefe

Prokurist für
Marketing und
Organisation

Telefon
034386 95101

Mobil
0171 2243085

E-Mail
WolfgangScheefe@
obstland.de

Internet
www.obstland.de